



**Bei unseren Bauarbeiten  
in Ihrer Nähe sind  
laute Geräusche nicht  
immer zu vermeiden.**

---



An sämtliche Haushalte,  
die von unseren Bauarbeiten  
betroffen sind

## Bau von Lärmschutzwänden in Hameln – Ortsteil Rohrsen und Hilligsfeld

Im Rahmen des freiwilligen Bundesprogrammes „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“ errichtet die Deutsche Bahn im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums in den Ortsteilen Rohrsen und Hilligsfeld vier Lärmschutzwände auf einer Gesamtlänge von ca. 3.000 m.

Die Vorarbeiten haben bereits begonnen. Die Lärmschutzwände werden auf beiden Seiten der Bahnstrecke errichtet.

Die erste Lärmschutzwand in Hilligsfeld auf der östlichen Seite, mit einer Länge von ca. 230 m, beginnt im Bereich der Eisenbahnüberführung Schlachtpforte und endet hinter der Eisenbahnüberführung Hilligsfelder Straße. Die zweite westliche Lärmschutzwand in Hilligsfeld beginnt auch an der Eisenbahnüberführung Schlachtpforte und endet südlich der Eisenbahnüberführung Hilligsfelder Straße. Diese hat eine Länge von ca. 270 m.

Die dritte Lärmschutzwand in Rohrsen auf der nördlichen Seite, mit einer Länge von ca. 652 m, beginnt vor dem Durchlass Krumme Beeke parallel der Straße „Zum Schweineberg“ und endet auf Höhe der Kleingärten zwischen der B 217 und der Gleise. Die vierte Lärmschutzwand in Rohrsen, mit einer Länge von ca. 1.850 m, beginnt an der „Alten Heerstraße“ auf Höhe der Straßenmeisterei und endet an der Rohrser Warte 4-6.

Die Herstellung der Lärmschutzwände erfolgt in zwei Bauabschnitten:

### 1. Abschnitt:

**09.08 – 22.08.2025 durchgehend (Tags und nachts)**

**22.08 – 26.09.2025 jede Nacht**

**17.10 – 31.10.2025 jede Nacht**

### 2. Abschnitt:

**16.01 – 13.02.2026 jede Nacht**

Während der Bauarbeiten werden moderne lärmgedämpfte Arbeitsgeräte eingesetzt. Zum Schutz der Bauarbeiter vor herannahenden Zügen werden in der Regel feste Absperrungen errichtet, wodurch der Einsatz von Signalhörnern weitgehend vermieden werden kann. Warneinrichtungen werden von den Unfallkassen jedoch ausdrücklich gefordert und den örtlichen Gegebenheiten angepasst. Belästigungen durch Staub und Lärm lassen sich daher leider nicht vermeiden.

Die Arbeiten sind bei der Stadt Hameln und der zuständigen Polizeidienststelle angemeldet. Die Deutsche Bahn bittet alle Betroffenen um Verständnis für die mit diesen Arbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten.

### Für allgemeine Fragen zum Bauvorhaben wenden Sie sich bitte an:

DB InfraGO AG - Infrastrukturprojekte West

Hinüberstraße 8

30175 Hannover

Tel.: 0160 97425190

E-Mail: Kathrin.Dombrowski@deutschebahn.com

### Für Fragen zum Baulärm wenden Sie sich bitte an:

Ingenieurbüro für Immissionsschutz

Zum Silberacker 27

31008 Elze

Tel.: 0160 90800772

E-Mail: antje.soehring@ib-immis.de

### Herausgeber

DB InfraGO AG, I.II-W-L-N

Hinüberstr. 8, 30175 Hannover

Sie erhalten diese Information, weil Sie von Planungen oder Ausführungen von Bauprojekten der DB betroffen sind. Zudem sind wir vom Gesetzgeber bzw. den Aufsichts- oder Genehmigungsbehörden dazu verpflichtet, Sie zu informieren.



Info Lärmsanierung